



Newsletter Juli 2024



Liebe Reinickendorfer:innen,

ich freue mich, heute das erste Mal meinen monatlichen Newsletter im neuen Gewand zu versenden. Wie gewohnt erhalten Sie die Information, welche Veranstaltungen ich im kommenden Monat für Sie geplant habe. Zusätzlich möchte ich Sie ab sofort aber auch darüber informieren, was es Neues im

Bezirk gibt und woran ich im Abgeordnetenhaus arbeite. Sollten Sie etwas auf dem Herzen haben, so zögern Sie nicht, sich bei mir zu melden.

Ein ereignisreicher Juni liegt hinter mir. Im vergangenen Monat haben in meinem Bürgerbüro besonders viele Veranstaltungen stattgefunden. Es gab wieder eine Umweltwoche mit vielseitigem Programm, dazu Diskussionsrunden zu Pflege- und Verkehrsthemen.

Auch im Abgeordnetenhaus gab es viel zu tun - dazu weiter unten mehr...

Veranstaltungen im Juli

Freitag, 5. Juli: Vernissage "Ton - Steine- Ausstellung 2024" von Silvia Hofert

Einblick in meine Arbeit im Bezirk

Mit Mitgliedern der BVV, der SPD-Abteilung Borsigwalde und der AG Selbst Aktiv war ich in Borsigwalde unterwegs, um Fragen zur Barrierefreiheit nachzugehen. Dabei mussten wir feststellen, dass einige Kreuzungen an der Ernststraße nicht barrierefrei sind. Die Beauftragte für Menschen mit Behinderung, R. Vollbrecht, wird die Problemstellen an das Bezirksamt weitergeben - und wir werden verfolgen, ob dort gehandelt wird.

Welche Bedeutung die Europawahl für uns alle hat, habe ich mit Schüler:innen auf einer Podiumsdiskussion an der Salvator-Schule besprochen.

Einen Austausch mit Vertreter:innen der Wirtschaft gab es beim Wirtschaftsempfang auf dem ehemaligen Flughafen Tegel - der künftigen Urban Tech Republic. Ein wichtiger Standort in unserem Bezirk.

Besonders wichtig war es mir, mich für eine Lösung für die Honorarkräfte an der VHS Reinickendorf einzusetzen. Aufgrund eines aktuellen Urteils des Bundessozialgerichts zur Scheinselbstständigkeit stand die Arbeit von VHS und Musikschulen in unserem Bezirk auf dem Spiel. Das Bezirksamt konnte zum Einlenken gebracht werden, so dass diese wichtige Arbeit weitergeführt werden und die Arbeit der Honorarkräfte gesichert werden kann. Für andauernde Rechtssicherheit auch in Zukunft muss aber nun auch im Senat dringend gesorgt werden.



Begehung Borsigwalde



Im Rahmen meiner Aktionswoche Umwelt und Natur haben viele verschiedene Veranstaltungen stattgefunden. Ich danke Herrn Selbert vom NABU für seine Ausführungen zum klimafesten Wald und den Stadtnatur-Rangerinnen für die spannende Führung durch das Tegeler Fließ mit dem Schwerpunkt auf Naturschutzmaßnahmen.



Rangerinnen Laß und Wölk bei der Fließführung

Aus dem Kiezputz in der Rollberge-Siedlung und dem Besuch der gGmbH Stadtbienen in meinem Bürgerbüro hat sich eine Idee ergeben: Kann durch insektenfreundliche PicoParks die Aufenthaltsqualität in dem Wohnviertel verbessert und gleichzeitig die Biodiversität gefördert werden? Dieser Frage gehe ich demnächst mit meinen Kolleg:innen A. Budweg, K. Hiller-Ewers, S. Rudloff und einem Vertreter der Stadtbienen nach.

Neues aus dem Abgeordnetenhaus

Parlamentarische Anfragen und Anträge sind ein Kernelement der politischen Arbeit im Abgeordnetenhaus. Mit ihnen werden thematische Schwerpunkte gesetzt und parlamentarische Prozesse angestoßen sowie die Arbeit des Senats kontrolliert.

Auf eine meiner Anfragen (Drucksache 19/19 216) zur Fremdvergabe von Dienstleistungen bei landeseigenen Unternehmen hin wird nun der Wissenschaftliche Parlamentsdienst eingeschaltet.

Im Bildungsausschuss beschäftige ich mich mit der Einführung und Ausgestaltung eines 11. Pflichtschuljahres und ausbildungsbegleitenden Sprachkursen (meine Rede dazu können Sie hier finden: <https://www.rbb-online.de/imparlament/berlin/2024/20--juni-2024/20-juni-2024---50--Sitzung-des-Berliner-Abgeordnetenhauses/top-55.html>).

Presselinks

<https://www.nd-aktuell.de/artikel/1183273.privatisierung-technikmuseum-zum-outsourcing-verpflichtet.html?sstr=technikmuseum>

https://www.berliner-woche.de/reinickendorf/c-politik/das-bezirksamt-reinickendorf-schliesst-keine-neuen-vertraege-mit-honorarkraeften-ab_a416887

<https://www.kiezblatt.de/senat-fuer-den-weiterbetrieb-der-vhs/>

Sprechstunden

Meine persönliche Sprechstunde findet statt am:
Mittwoch, 10. Juli von 17 bis 18.30 Uhr

Terminvereinbarung/Kontakt:

030-91478967 oder info@sven-meyer.berlin

Rentenberatung von Christiane Neubert:

Montag, 8. Juli von 10 bis 14 Uhr

Terminvereinbarung: 030-91575626 / 0160-7513112 oder drvneubert@gmail.com

Büroöffnungszeiten

Di 10-14 Uhr

Do 10-13 und 14-18 Uhr

Fr 13-17

oder nach Vereinbarung

Grußdorfstr. 16

13507 Berlin